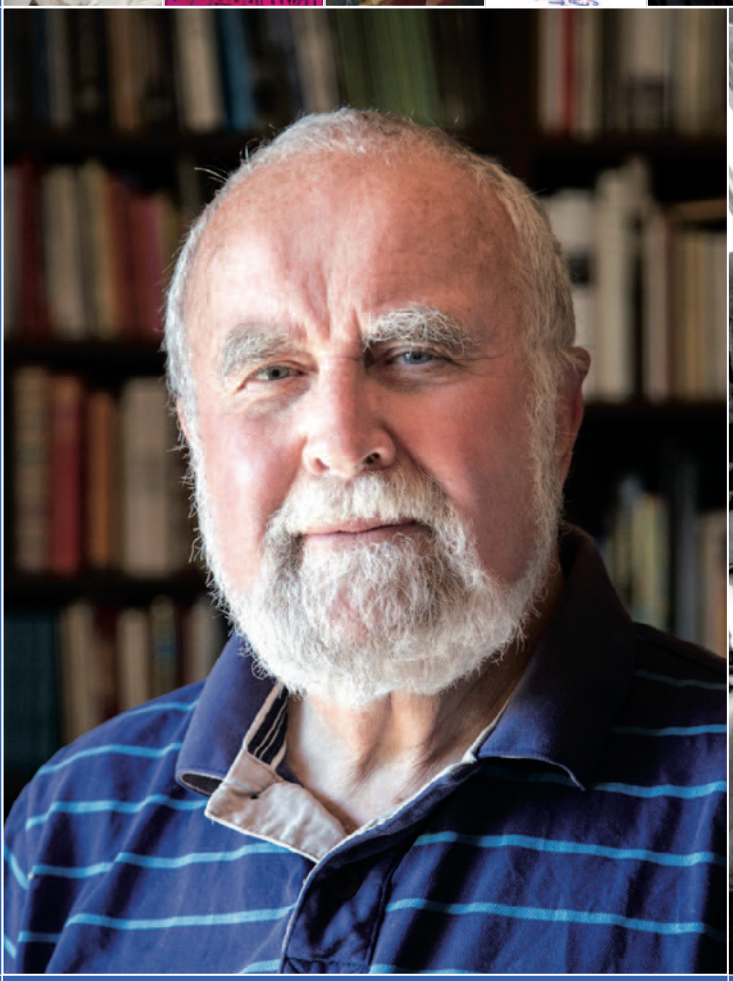
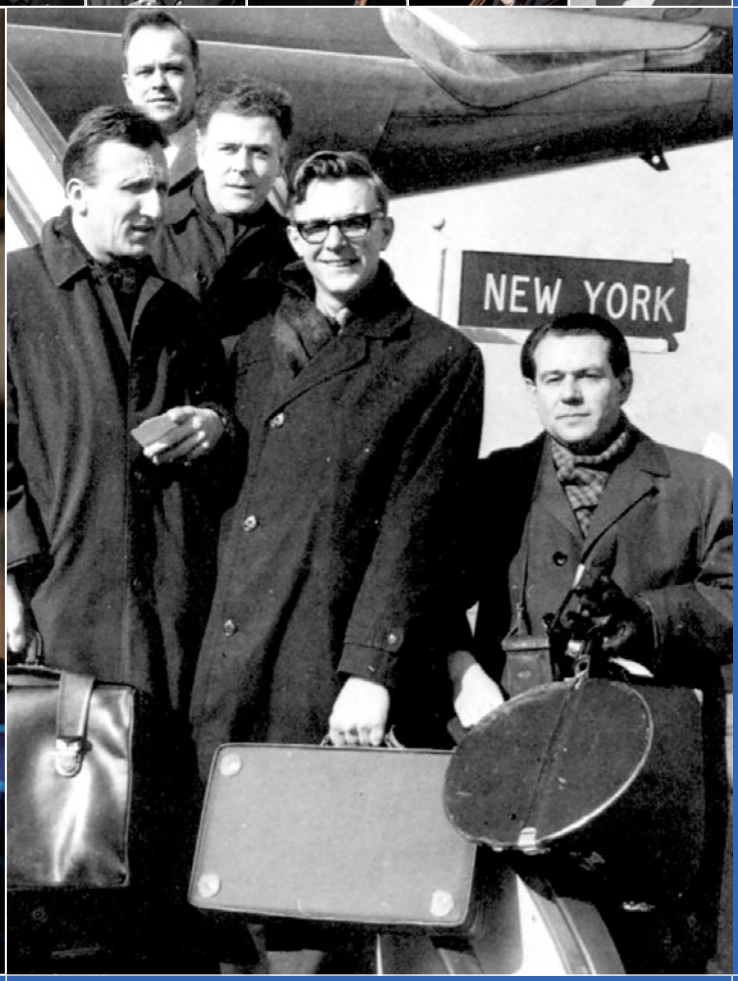
Flöte aktuell

Deutsche Gesellschaft
für Flöte e.V.

Offizielle Zeitschrift der
Deutschen Gesellschaft
für Flöte e.V.

2/2022





- DIE QUERFLÖTE, TEIL 2 – GESCHICHTE, REPERTOIRE, FLÖTENBAU
- FRANS VESTER 100 JAHRE!
- NOCH EIN STRAUSS?!
- CHRISTIAN RIDIL: „LES JARDINS DE PAN“, CONCERTO POUR FLUTE ET ORCHESTRE

ISSN 0930-8563

D 20267

3		FLUTE DAYS WEIMAR
4		der/die/das: Info Nachrichten, Kurse, Wettbewerbe
5+12		FLUTYNAR - „FACHDIDAKTIK KONKRET!“
6		4. INTERNATIONALER WETTBEWERB DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR FLÖTE E.V. FÜR JUNGE FLÖTISTINNEN UND FLÖTISTEN
13		MALCOLM POLLOCK NACHRUF WILLIAM BENNETT
14		BERICHTE:
	Britta Bauer	ADAMS INTERNATIONAL FLUTE FESTIVAL
	Alice Guinet	FLÖTENENSEMBLE IM POSTKARTENFORMAT - MOBILE FLUTE CONCERT AUF YOUTUBE
	Szabolcs Szilágyi	KURZBERICHT AUS UNGARN
	Beatriz Macías	EINEN NEUEN TON FÜR DIE ZUKUNFT SETZEN - TAMPERE FLÖTENFEST
	Klaus Spors	DIE QUERWIND - FLÖTENTAGE 2022: „LEBENSFREUDE INTRAVENÖS“
20	E.Weinzierl und E.Wächter	THEMA: DIE QUERFLÖTE – GESCHICHTE, REPERTOIRE, FLÖTENBAU - TEIL 2
30	Mia Dreese	THEMA: FRANS VESTER 100 JAHRE
36	Henrik Wiese	REPERTOIRE: Noch ein Strauss?
40	Jens Josef	REPERTOIRE: RIDIL FLÖTENKONZERT
48	Mirjam Braun	INTERVIEW: CLAUDI ARIMANY
50	Patric Robert Pletzenauer	PÄDAGOGIK: METHODIK KOMPAKT
53	Stephanie Wagner	Fluteenie 2/2022
58	M. Lehmann-Waffenschmidt	PORTRÄT: RISING STARS: MARIO BRUNO
62	Claudia Wälder-Jene	NEUE NOTEN
68	Brigitte Schulze	STREIFLICHTER: ODESSA
74	Wieke Karsten	KOLUMNE: RÜCKKOPPLUNG
75		KLEINANZEIGEN

Liebe Mitglieder,

Wir Musikerinnen und Musiker sind dem Wahren, dem Schönen verpflichtet. Deshalb dürfen wir nicht schweigen, wenn dieser barbarische Vernichtungskrieg Putins gegen die Ukraine weiter tobt.

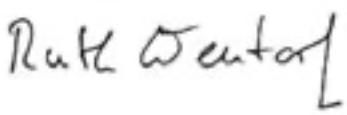
Odessa – die Partnerstadt Freiburgs, deren Staatskonservatorium eine enge Partnerschaft zu meiner ehemaligen Hochschule für Musik Freiburg unterhält, ist eine wunderschöne Stadt am Schwarzen Meer mit einem regen musikalischen Leben.
In Flöte aktuell 3/2010 veröffentlichten wir einen Bericht von Brigitte Schulze über das Musikleben in Odessa, den wir hier aus gegebenem Anlass noch einmal abdrucken. Nun hat sie den Bericht ergänzt und schildert die Situation in Odessa jetzt. Der Krieg hat das Leben dort verändert. Unsere Gedanken sind bei den Menschen dort in Odessa wie auch in der gesamten Ukraine und vor allem bei unseren Kolleg*innen und den Studierenden.

Zu unseren Flute Days, die am 15. und 16. Oktober 2022 in Weimar stattfinden, erwarten wir Anton Kushnir, Professor an der „Ukrainian National Tchaikovsky Academy of Music" in Kiew. Wir freuen uns, dass er unsere Einladung annehmen konnte.

Über diesen Krieg dürfen wir nicht die Menschen in Belarus vergessen, die sich gegen das diktatorische, von Putin gestützte Regime auflehnen. Und hier ist es besonders die inhaftierte Flötistin und politische Aktivistin Maria Kalesnikava, die uns am Herzen liegt. Die DGfF veranstaltet regelmäßig Konzerte ihr zu Ehren, sie hat zahlreiche Preise erhalten und jetzt freuen wir uns sehr, dass Maria Kalesnikava eine Ehrenprofessur am Mozarteum in Salzburg im Rahmen von „Practicing Care" verliehen wurde. „To care wurde immer mehr der Inbegriff einer Menschlichkeit, die weit über persönliche und nationale Grenzen hinausgehen kann". Prachticing Care ist ein Projekt der Universität Mozarteum, „das die transnationale, gesellschaftliche Verantwortung einer Kunstuniversität in den Mittelpunkt stellt". Die Rektorin des Mozarteums Elisabeth Gutjahr sagt „Maria Kalesnikava lebt uns in beeindruckender Weise vor, wie eine künstlerische Persönlichkeit mit Mut und Entschiedenheit sich brutaler Gewalt entgegenstellen kann. Die Freiheit der Kunst begreift sie als Ermutigung, um für gesellschaftliche Freiheit und friedliches Zusammenleben einzustehen. Mit der Verleihung der Ehrenprofessur verneigen wir uns vor dieser Musikerin und Aktivistin".

Ich wünsche uns allen, dass wir in diesen unfriedlichen Zeiten, nicht still sind und uns für Freiheit, für Demokratie und friedliches, respektvolles Zusammenleben einsetzen.

Ihre



Impressum

Flöte aktuell – Offizielle Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V.

HERAUSGEBER:
Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.
D-55116 Mainz

ERSCHEINUNGSWEISE:
vierteljährlich

VERLAG & ANZEIGEN
Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.
Postanschrift:
Gutenbergstr. 39a, D-61231 Bad Nauheim
Tel. +49 (0)69 153 25 85 35
E-Mail: floete@floete.net, www.floete.net

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr.15
gültig ab 1.1.2008
Anzeigen-Annahmeschluss:
1. November / 1. Februar / 1. Mai / 1. August

REDAKTION:
Vorstand der DGfF

Präsident: András Adorján

Vorstand:
Ruth Wentorf, 1.Vors.
Dr. Marco Lehmann-Waffenschmidt, 2.Vors.
Almut Pieck, Schatzmeisterin
Britta Bauer
Jürgen Franz
Edmund Wächter
Claudia Wälder-Jene

Ehrenmitglieder:
Albert Cooper †
Sir James Galway
Peter-Lukas Graf
Helmuth Hammig †
Konrad Hünteler †
Rüdiger Jacobsen †
Jörg-Rainer Lafin
Paul Meisen †
Aurèle Nicolet †
Jean-Pierre Rampal †
Trevor Wye
Karlheinz Zoeller †

GESTALTUNG UND PRODUKTION:
Graphicon GmbH, Frankfurt am Main
www.graphicon.de

BEZUGSKOSTEN:
Der Bezug von Flöte aktuell ist für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V. im Jahresmitgliedsbeitrag enthalten.
Jahresmitgliedsbeitrag € 60/ermäßigt € 40
Familien € 67 / Firmen € 135

Gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers, der Schriftleitung oder des Verlages dar. Nachdruck – auch auszugsweise und in Übersetzung – nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers. Unverlangt eingesandte Manuskripte können nur zurückgesandt werden, wenn Rückporto beiliegt.

ISSN-NUMMER: ISSN 0930-8563

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C130350

klimaneutral
natureOffice.com | DE-224-516769
gedruckt